

St. Petri Gottesdienstumfrage 2017

- Zusammengefasste Ergebnisse -

Insgesamt **115 Besucherinnen und Besucher** unserer Gottesdienste haben sich an der Umfrage beteiligt, davon waren

42 Teilnehmer

73 Teilnehmerinnen

Die Altersgruppen waren wie folgt vertreten:

- 16 aus der Altersgruppe von 12-25 Jahren
- 14 aus der Altersgruppe von 26-45 Jahren
- 38 aus der Altersgruppe von 46-65 Jahren
- 39 aus der Altersgruppe von 66 Jahren und älter.

8 Personen konnten aufgrund fehlender Angaben keiner Altersgruppe zugeordnet werden.

1. Wie gefallen Ihnen unsere Gottesdienstformen in St. Petri? Priorisieren Sie die Gottesdienstformen nach Gefallen von 1 bis 3:	Priorität 1 = gefällt mir am besten 2 = gefällt mir am zweitbesten 3 = gefällt mir am drittbesten
Traditionelle Form (nur mit Orgel)	2,3
Moderne Form (nur mit Musikgruppe)	1,7
Gemischte Form (mit Musikgruppe und Orgel)	1,3

2. Angenommen, es würde zukünftig <u>nur noch eine</u> dieser Formen geben, welcher Form würden Sie persönlich den Vorzug geben? Bitte kreuzen Sie an und begründen Sie:	
Ich ziehe die traditionelle Form vor	11
Ich ziehe die moderne Form vor	26
Ich ziehe die gemischte Form vor	61
Ich ziehe keine Form vor. Ich kann jeder Form etwas Schönes abgewinnen.	12
Die Gottesdienstform ist mir eigentlich egal. - Ich komme trotzdem.	8
Häufigste Begründungen	
Moderne Form (nur mit Musikgruppe)	
Weil ich im Lobpreis in Gottes Nähe komme	4
Ansprechend für junge Leute	3
Musik	3
Raum für neues ist da	3
Gemischte Form (mit Musikgruppe und Orgel)	
Weil alle Altersgruppen werden erreicht werden / für jeden was dabei ist	11
Weil es ein Misch aus modern und traditionell ist	8
Weil er abwechslungsreicher ist	3

3. Angenommen, es würde zukünftig nur noch eine dieser Formen geben, welche Form sollte es Ihrer Meinung nach eher nicht sein? Bitte kreuzen Sie an und begründen Sie:

Die traditionelle Form	50
Die moderne Form	45
Die gemischte Form	11
Häufigste Begründungen:	
Die traditionelle Form	
Nicht attraktiv für junge Leute	6
Nicht mehr zeitgemäß / zu alte Form	4
Musik sagt nicht zu	4
Es fehlt der Lobpreis	4
Es fehlen die freieren Gebete und Loblieder	3
Zuviel Liturgie	3
Form wird als zu starr empfunden	3
Die moderne Form	
Die traditionellen Lieder fehlen	6
„Geistig“ oft zu abgehoben	3
Zu lang	2
Die gemischte Form	
Alte und Junge hätten in traditioneller und moderner Form je einen Gottesdienst.	2

4. Was ist Ihnen bei einem Gottesdienstbesuch wichtig? Bitte ankreuzen:	sehr wichtig	wichtig	wenig wichtig	nicht wichtig
Das Singen von Liedern bzw. der Lobpreis	69	34	8	3
Die Predigt	86	23	1	0
Das Abendmahl	33	54	27	0
Die Gemeinschaft mit anderen Gliedern der Gemeinde	41	51	8	3
Gebet für andere	33	70	10	1
Anteil nehmen an dem, was in der Gemeinde gerade anliegt (Abkündigungen, Informationen, etc...)	38	65	13	0
Weiteres, was Ihnen wichtig ist ... - (am häufigsten genannt)				
Zeugnisse/Erfahrungen von anderen				8
Es sollte mehr den auf Segnungsdienst hingewiesen werden				3
Freies Gebet				2
Stille Zeit zum Nachdenken				2
Die freundliche Begrüßung am Eingang				2
Spontanes Wirken des Heiligen Geistes (Charismen)				2

5. Was gefällt Ihnen allgemein an unseren Gottesdiensten?

Häufigste Antworten

Die herzliche, familiäre Gemeinschaft/Austausch beim Kaffee	22
Lebendige, klare Predigten	20
Lobpreis mit Musikgruppe	14
Abwechslung/lebendige Vielfalt in den Formen	10
Die freundliche, offene Atmosphäre	6
Begrüßung zum Anfang des Gottesdienst/freundlicher Empfang	5
Die unterschiedlichen Predigtstile der einzelnen Pastoren und Prädikanten	4
Klares Christusbekenntnis	3
Sich im Lobpreis frei auszudrücken (Hände heben, Klatschen, Sitzen)	2
Einbeziehen der Gemeinde in einzelnen Aufgaben (Musik, Abkündigungen, Technik)	2
Alltagsbeispiele/Zeugnisse von Gottesdienstteilnehmern	2
Verschiedene Altersgruppen werden einbezogen	2
Moderne Musik	2
Stille und Geborgenheit mit Gott	2

6. Gibt es Dinge, die Sie in unseren Gottesdiensten stören oder die Sie vermissen?

Häufigste Antworten

Mehr Erfahrungsberichte (Zeugnisse) sind wünschenswert	9
Es fehlt die junge Generation, bzw. deren Einbindung	6
Liturgische Unklarheit: Wann aufstehen? Wie oft sollen Passagen bei Lobpreisliedern wiederholt werden? Lobpreis gerät oft zu lang	4
Es sollte besser für besondere Veranstaltungen geworben werden	4
„Gequatsche“ während des Orgelvorspiels stört	3
Die zu frühe Uhrzeit	3
Predigt zu lang	2
Mehr Freiraum für das Wirken des heiligen Geistes/Charismen wünschenswert	2
Zu wenig kreative Elemente (Anspiel, Filmclip, Pantomime)	2
Unbequeme Bänke	2

7. Wie oft nehmen Sie an folgenden Gottesdiensten teil?	Immer	Eher zufällig	So gut wie nie	Ich meide diese Form
Abendmahlsgottesdienste	31	66	9	1
Familiengottesdienste	36	46	22	3
Taufgottesdienste	16	65	21	5
Konfirmandenvorstellungen	27	47	27	6
Osternacht	44	21	36	6
Ostersonntag	46	28	30	3
Ostermontag	17	37	49	4
Himmelfahrt	50	31	25	1
Pfingstsonntag	51	38	17	1
Pfingstmontag	15	46	45	1
Israelsonntag	25	53	25	4
Missionssonntag	28	48	28	3
Erntedank	71	29	7	0
Ewigkeitssonntag	34	45	23	5
Buß- und Bettag	31	40	32	4
Adventsgottesdienste	60	37	91	1
Christvesper mit Krippenspiel	55	14	33	6
Christvesper ohne Krippenspiel	29	18	48	12
1. Weihnachtstag	37	39	27	4
2. Weihnachtstag	15	42	46	4
Silvester	41	34	27	4

8. Was gefällt Ihnen an unseren Abendmahlsfeiern besonders?

Häufigste Antworten

Verbindung zwischen Alt und Jung / Gemeinschaft/Miteinander	9
Kelch wird unter Teilnehmern herumgereicht	6
Durch das aktive nach vorne Gehen ist die Entscheidung, das Abendmahl einzunehmen, eine aktive Handlung	4
Gegenwart, Nähe und Liebe Jesu/Gottes	4
Leise Musik im Hintergrund	4
Das Segenswort, was zum Ende zugesprochen wird	3
„Sogar mit Kleinkind kann ich mitfeiern“	2

9. Gibt es Dinge, die Sie während unserer Abendmahlsfeiern stören oder die Sie vermissen?

Häufigste Antworten

Auf die allgemeine Beichte sollte nicht verzichtet werden	10
Auf den Zuspruch eines Bibelverses/Segnungswort am Ende der Austeilung sollte nicht verzichtet werden.	4
Trinken aus einem Kelch unhygienisch	4
Richtiges Brot/Fladenbrot sollte unter den Teilnehmern herumgereicht werden.	2
Nicht nur der Kelch, sondern auch das Brot sollten die Teilnehmer einander reichen	2

10. Welche Lieder mögen Sie im Gottesdienst am liebsten?

Traditionelle Lieder aus dem Gesangbuch mit der Orgel	28
Traditionelle Lieder aus dem Gesangbuch mit einer Musikgruppe	9
Neue Lobpreislieder mit einer Musikgruppe	50
Neue Lobpreislieder mit der Orgel	8
Ich schätze altes und neueres Liedgut gleichermaßen, egal ob mit Orgel oder Musikgruppe	49
Nichts von all dem	2

11. Gibt es etwas, was Sie an den Gesängen in unseren Gottesdiensten stört oder was Sie vermissen? Häufigste Antworten:

Die Qualität sollte stimmen	3
Zu viele Wiederholungen bei Lobpreisliedern, bzw. Lobpreis ist oft zu lang	3
Zu viel Englisch	3
Häufung von neuen unbekanntem Liedern ist ungünstig	2

12. Welche der folgenden Aussagen treffen auf Sie in Blick auf Ihre Erwartungen an eine Predigt zu?	Trifft voll zu	Trifft weitgehend zu	Trifft weniger zu	Trifft gar nicht zu
„Ich möchte gerne mehr über die Bibel und den christlichen Glauben erfahren.“	51	36	3	0
„Ich möchte in meinem Glauben sowohl bestätigt als auch herausgefordert werden.“	53	29	8	2
„Ich hätte gerne praktischen Rat für meine Lebenssituation.“	36	29	23	7

13. Werden Ihre Erwartungen an eine Predigt in unseren Gottesdiensten erfüllt?	Trifft voll zu	Trifft weitgehend zu	Trifft weniger zu	Trifft gar nicht zu
„Die Predigten sind lehrreich im Blick auf die Informationen, die ich zum Glauben brauche.“	47	50	6	0
„Die Predigten stärken meinen Glauben und fordern mich heraus.“	40	44	13	2
„Die Predigten erfahre ich oft als hilfreich für meine Lebenssituation.“	20	54	15	2

14. Gibt es Dinge, die Sie an den Predigten in unserer Kirche stören oder die Sie vermissen? Häufigste Antworten:	
Mehr Lehr- und Themenpredigten erwünscht	8
Manchmal sind Predigten zu lang	3
Predigtserien wären wünschenswert	2

Wie oft besuchen Sie den Gottesdienst in St. Petri?	
wöchentlich	22
mehrmals im Monat	58
ca. 1 mal im Monat	16
ca. ... mal im Jahr	8